

Kurzanleitung

Mit dieser Anleitung sollen die Neuerungen und Erweiterungen von OK-Office Version 3.1 erläutert werden. Neben dem Funktionsumfang des Updates und einer kurzen Erklärung der neuen Features erhalten Sie wie gewohnt eine Installationsanleitung mit der Sie das Update in Ihrem OK durchführen können.

Funktionsbeschreibungen

Version 3.1 der Verwaltungssoftware für Offene Kanäle enthält im Vergleich zur Vor-Version 2.0 folgende neue Funktionen und Erweiterungen:

1. Definierte Schnittstellen für externe Nutzung von Daten, Zusatzfeatures oder Add-ons

Mit der neuen Version von OK-Office wurden Schnittstellen definiert, an denen Daten zur Weiterverarbeitung in Add-ons oder Zusatzprogrammen abgegriffen werden können.

Grund: Im Rahmen der Weiterentwicklung der Software und der Programmierung der einzelnen Features kann es immer wieder notwendig werden, einzelne Felder oder größere Datenbankstrukturen zu verändern und anzupassen.

Um eine nahtlose Funktionalität alles Zusatzfeatures und Schnittstellen zu garantieren, wurden sog. "Views" definiert, in denen die benötigten Daten immer in der gleichen Form zur Verfügung gestellt werden.

Für externe Programme gelten folgende Regeln:

Es darf nur auf die im folgenden beschriebenen "Views" zugegriffen werden, deren Namen mit "v_p_" anfangen. Für diese ist garantiert, dass die Namen und Datentypen der enthaltenen Felder in zukünftigen Versionen erhalten bleiben. Die Felder der Views dürfen nur über Namen angesprochen werden, da sich die Reihenfolge ändern kann. In Zukunft werden evtl. weitere Felder hinzugefügt. Die Länge der Felder kann sich in Zukunft ändern.

Der Zugriff darf nur lesend erfolgen, ein Schreibzugriff ist nicht erlaubt.

Für den Zugriff darf nur der **Benutzer "extern"** mit dem **Kennwort** "**YMYe94GQnpnuCUzZ"** verwendet werden.

...



Fortsetzung Externe Programme:

Falls zusätzliche Informationen benötigt werden, so ist dies über Markus Merkler, OK HBI, oder direkt mit Herrn Schmeer, dem Programmierer (dschmeer@pirmasoft.de) abzusprechen. Es wird dann kurzfristig ein entsprechendes Update für die Views bereitgestellt.

Es dürfen keine Veränderungen an der OK-Office-Datenbank vorgenommen werden.

Falls zusätzliche Daten gespeichert werden sollen, so muss dafür eine neue Datenbank angelegt werden.

Eine Ausführliche Beschreibung der einzelnen Views befindet sich in der Anlage (→OK-Office-Kurzanleitung_V3.1_ANLAGE_ExterneProgramme.xls). Rückfragen zu Views und deren Verwendung richten Sie bitte an dschmer@pirmasoft.de

2. Anpassung von Formularen und Ausdrucken

Mit dem Update werden ein paar kleine Anpassungen an Formularen vorgenommen.

- MAZ-Karte: hier wird ab sofort das Format (4:3 oder 16:9) angegeben
- "ENG drucken": Bisher wurden Einzelnutzungsgenehmigungen nur im Hintergrund generiert. Nun ist der Ausdruck im Kontextmenü eines Sendebeitrags möglich
- Ausdruck "Ihre Termine": wurde mit einer Headline versehen

3. Neue Filter- und Suchfunktionen

In der Ansicht Sendebeiträge kann mit der neuen Version von OK-Office nun auch nach der Beitrags-id (oder Teilen davon) gesucht werden.

In der Kopfzeile der Ansicht "Sendebeiträge" bzw. in der Auswahl-Ansicht beim Einplanen von TV-Programmereignissen kann nun nach den Punkten Gattung/Genre, Inhalt/Thema und dem Raumbezug gefiltert werden.

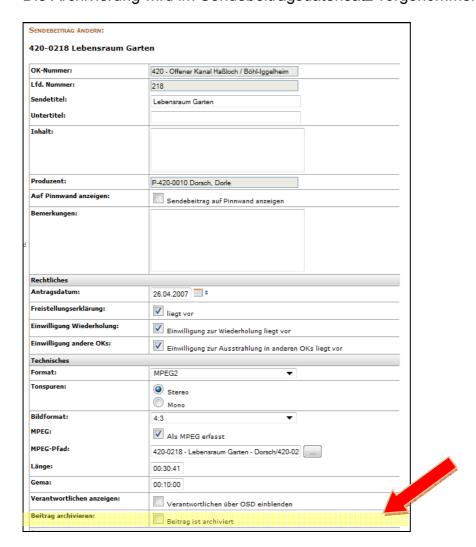




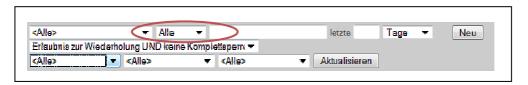
4. Archivierungsfunktion für Sendebeitrage

Gerade für kontinuierlich produzierte Sendereihen haben sich OK-Mitarbeiter/innen immer wieder eine Funktion gewünscht, mit der "alte" Folgen archiviert werden können, so dass diese für die Programmplanung nicht mehr zur Verfügung stehen. So kann eine bestimmte Folge Sendetermine in der Zukunft haben, dennoch für weitere Programmplanungen nicht mehr zur Verfügung stehen.

Die Archivierung wird im Sendebeitragsdatensatz vorgenommen.



Archivierte Beiträge können dann mit der Auswahl "archivierte Beiträge" im Filter oder bei Auswahl von "Alle" angezeigt werden.





5. Optimierung der Funktion "Ausgabe von Reservierten Geräten"

In Version 3.1 wurde eine Optimierung der Funktion "Ausgabe" vorgenommen. Ab sofort sind alle Bestandteile eines Gerätesets standardmäßig aktiviert. Für die Ausleih-Datensätze wurde ein Bemerkungsfeld ergänzt, das auf Wunsch mit dem Leihschein ausgedruckt werden kann.

6. Kennzeichnung von Datensätzen mit nicht-leerem Bemerkungsfeld

Flächendeckend wurden alle Datensätze mit einem Merkmal versehen, das signalisiert, ob im Bemerkungsfeld weitere Informationen erfasst sind. In den Listen-Ansichten wird dies jeweils durch ein gelb hinterlegtes "B" in der Statusspalte gekennzeichnet.

Bemerkungen vorhanden

7. Ergänzung der Liste für Formatauswahl

Für die Sendebeitragsdatensätze wurde die Liste für Formatauswahl ergänzt. Zusätzlich stehen jetzt "Daten-DVD" und "Wechseldatenträger (MPEG)" zur Verfügung, um das Ursprungsformat im Datensatz zu hinterlegen.

8. Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit bei verschiedenen Ansichten

Mailadressen als Mailto-Link

In der Ansicht "Produzenten" werden die Email-Adressen ab sofort als Mailto-Link dargestellt, so dass durch anklicken der Mailadresse eine Email an den jeweiligen Produzenten verfasst werden kann.

Dateibrowser

In der neuen Version von OK-Office wurde auch der Dateibrowser, der zum Verknüpfen der MPEG-Dateien mit dem Sendebeitragsdatensatz dient, überarbeitet. Zum Einen ist er optisch neu gestaltet worden, zum Anderen kann im Admin-Menü "Einstellungen" die Dateibrowser-Sortierung eingestellt werden.

Hierdurch ist es möglich, wenn bei Sendebeiträgen die Beitrags-Id vorangestellt wird, durch numerische Sortierung die neuesten Beiträge oben in der Listenauswahl anzeigen zu lassen. Die übrigen Funktionen bleiben unverändert.

Anpassung Produzentenliste

In der Produzentenliste werden nun auch die Emailadressen in einer zusätzlichen Spalte angezeigt.



Berücksichtigung von Bemerkungsfeldern / Id-Bruchstücken bei Filtern

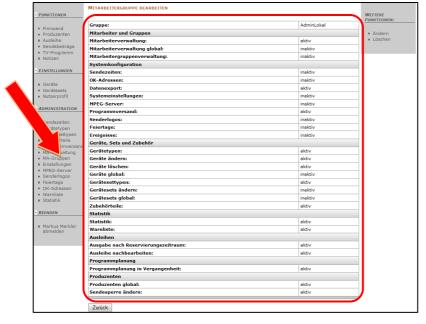
Schränkt man eine Ansicht durch entsprechende Suchbegriffe ein, so wirken sich diese Filter in allen Ansichten nun auch auf die Bemerkungsfelder aus. Auch nach Teilen von Ids kann gesucht werden.

Weitere Konfigurationsmöglichkeiten im Menüpunkt "Nutzerprofil"

In der neuen Version können noch mehr Ansichten mit individuellen Default-Kriterien konfiguriert werden.

9. Erweiterung Rechtemanagement

Bei der Entwicklung von Version 3.1 sind wir dem mehrfachen Wunsch nachgekommen, ein ausführlicheres Rechtemanagement zu entwickeln. So können ab Version 3.1 verschiedene Benutzergruppen angelegt werden, denen bestimmte Rechte zugewiesen oder entzogen werden können.



Hierfür wurde im Admin-Menü der Punkt "MA-Gruppen" eingefügt.

Die Zuordnung zu einer bestimmten Gruppe erfolgt im bekannten Menüpunkt "MA-Verwaltung".



Bei der Installation des Updates bleiben die bisherigen Rechte bestehen!

Das System legt automatisch entsprechende MA-Gruppen an und ordnet die Mitarbeiter entsprechend zu.

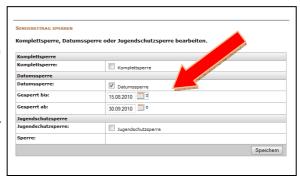
Es empfiehlt sich, um die Rechte von einzelnen Mitarbeitern zu ändern, zunächst eine neue MA-Gruppe anzulegen, die Rechte dort zu definieren und dann den Mitarbeiter dieser Gruppe zuzuordnen.



10. Erweiterung Sperrfunktion

Die Funktion "Sendebeitrag sperren" wurde in der neuen Version von OK-Office erweitert, so dass auch einen temporäre Sperrung von Sendebeiträgen möglich ist.

Diese Funktion ermöglicht einen Sendebeitrag nur in einem bestimmten Zeitraum zur Sendung freizugeben.



- So kann z.B. ein Trailer, der eine Veranstaltung bewirbt, ab dem Termin der Veranstaltung gesperrt werden, damit er danach nicht mehr versehentlich gesendet werden kann.
- Ein Sendebeitrag kann erst ab einem bestimmten Termin zur Sendung freigegeben werden (wenn z.B. vorher eine offizielle Premiere statt finden soll)

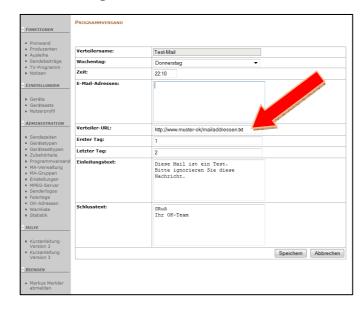
Anmerkung:

Wenn ein Beitrag in einem bestimmten Zeitraum nicht gesendet werden soll, kann selbstverständlich auch das Feld "Sperre ab" ein früheres Datum beinhalten als das Feld "Sperre bis"

11. Anpassung Programmexport

Wählt man in der Ansicht TV-Programm bei der Funktion "Textexport" im Auswahlfeld die Option "intern", so werden ab sofort auch Trailer (auf den Dummy-Produzenten "Trailer" gebuchte Beiträge) ausgegeben.

12. Erweiterung Newsletterfunktion



Die Newsletterfunktion wurde dahingehend erweitert, dass mit der neuen Version auch eine Kommaseparierte Liste als Verteiler eingegeben werden kann. Diese Liste kann per URL zu einem txt-Dokument oder php-Skript, das eine solche Liste generiert, eingegeben werden.

Dazu muss der Pfad des Verteilers im neuen Feld "Verteiler-URL" angegeben werden.



13. Ausweitung Pinnwandfunktion

In der neuen Version wurde auch die Pinnwand – die als zentrales Element der Software fungiert – um einige Funktionalitäten erweitert.

Ausleihe:

Bei der Ausleihe werden Beginn und Ende eines Reservierungszeitraumes ab sofort in getrennten Feldern dargestellt, so dass nach beiden Daten sortiert werden kann.

Sendebeiträge:

An sofort können analog der Funktion "Produzenten markieren", um diese mit ihrem Bemerkungsfeld auf der Pinnwand anzuzeigen.

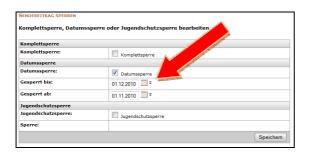
(Weitere Optimierung sind im Rahmen der Folgeversionen geplant)

14. Anpassung Senderkennung

Ab sofort kann für jeden Sendetermin neben dem Standard "Sendelogo" auch eine alternative Senderkennung (z.B. mit dem Hinweis "LIVE") eingeblendet werden. Im Administrationsbereich werden jeweils Logo und Konfigurationsdatei sowohl für 4:3, als auch für 16:9-Format hinterlegt werden, so dass vom System je nach Beitragsdatensatz das Logo im richtigen Sendeformat ausgewählt wird.

→ Siehe Administration → Senderlogos

15. Erweiterung der Sperrfunktion für Sendebeiträge - Sperre ab / Sperre bis



16. Anpassung Leihschein

Nach erfolgtem Update auf Version 3.1 beinhalten die Leihscheine neben einem zusätzlichen Bemerkungsfeld auch die Set-id und die Inventarnummern der einzelnen Geräte, so dass eine eindeutige Zuordnung ermöglicht wird.



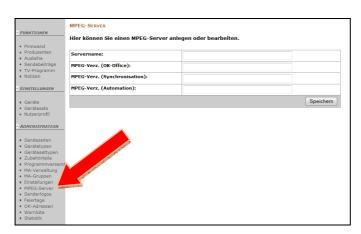
17. Kurzanleitung als Hilfe

In der neuen Version von OK-Office wurde das Menü um den Punkt "Hilfe" erweitert. An dieser Stelle sind die Kurzanleitungen für die Versionen 2.0 und 3.1 hinterlegt.

Für die Zukunft ist an dieser Stelle ein Stichwortverzeichnis mit alphabetischer Sortierung geplant. Die Inhalte der Kurzanleitungen sollen dazu um einige allgemeine Hinweise ergänzt werden.

18. Verwaltung von mehreren Beitragsservern

Ab Version 3.1 können mit OK-Office auch mehrere Beitragsserver verwaltet werden. Um Sendebeiträge auf weiteren Servern mit OK-Office-Sendebeitrags-Datensätzen zu verknüpfen, müssen zunächst einige Einstellungen im neuen Menüpunkt "MPEG-Server (im Admin-Bereich) vorgenommen werden.





Hierbei ist folgendes zu beachten:

- o Servername: frei wählbar
- MPEG-Verz. (OK-Office): Pfad des Verzeichnisses das im Filebrowser angezeigt werden soll, also das Verzeichnis, in dem die MPEG-Files liegen (aus Sicht des Servers auf dem OK-Office installiert ist)
 - z.B. \\Server2\Sendebeitraege\ oder Sie richten ein Netzlaufwerk auf dem OK-Office-Server ein z.B. X:\ (Sendebeitraege auf Server2)
- o MPEG-Verz. (Synchronisation): geben Sie hier das gleiche Synchronisations-verzeichnis an, wie beim ersten Server. (In dieses Verzeichnis generiert OK-Office einen Hardlink (keine Kopie der MPEG-Datei!), so dass mit Hilfe des Tools SyncBack alle zur Sendung benötigten Dateien auf den SAW-Rechner kopiert werden können.)



o MPEG-Verz. (Automation): Geben Sie hier das Verzeichnis an, aus dem Ihre SAW dein Beiträge sendet. Kopieren Sie auch hier die Einstellungen von Ihrem ersten Server!

Im Zuge der Implementierung dieser Funktion wurde auch der "Filebrowser" modernisiert, also das Fenster in dem die MPEG-Datei ausgewählt wird, wenn ein Beitrags-Datensatz mit der MPEG-Datei verknüpft wird. (vgl. auch Pkt. 8)

19. Neuer Menüpunkt "OK-Einstellungen" im Adminmenü ersetzt "OK-Adressen"

Der bisherige Menüpunkt "OK-Adressen" wurde in den neuen Punkt "OK-Einstellungen" verschoben.

Dort können in Zukunft OK-spezifische Einstellungen untergebracht werden, wenn dies durch die Partagierungsfunktionen notwendig ist.

20. Funktion "Verwaltungspauschale"



Mit der neuen Version von OK-Office kann auch die Erhebung einer Verwaltungspauschale erfasst werden. Dazu muss die Funktion durch einen Admin unter dem Menüpunkt "Einstellungen" aktiviert werden.

Wenn die Funktion aktiviert ist, erscheint in jedem Produzentendatensatz das Feld "Verwaltungspauschale"

Ist die Funktion Aktiviert kann eine reserviertes Geräteset nur dann ausgegeben werden, wenn im Produzentendatensatz hinterlegt ist, dass die Verwaltungspauschale für das aktuelle Jahr bezahlt wurde (Kontrollkästchen).

Ist das Häkchen bei "Vereinsmitglied" gesetzt, wir die Überprüfung ob die Gebühr bezahlt wurde, nicht durchgeführt.

Durch ausführen der Funktion "zurücksetzen" im Menü "OK-Einstellungen" kann das Feld am Jahresbeginn bei allen Produzenten auf "nicht bezahlt" zurückgesetzt werden.



Optimierungen

Folgende Fehler aus vorhergehenden Funktionen wurden behoben:

00001413 Rücknahme von Gerätesets mit 26 Einzelgeräten nicht möglich

In verschiedenen OK-TV-Sendern mit größeren Gerätesets (z.B. MLAE etc.) sind Probleme bei der Ausgabe und Rücknahme dieser Gerätesets aufgetreten. Diese Probleme sollten behoben sein.

<u>00001332</u> Uhrzeitfeld beim Sendetermin einplanen akzeptiert falsche Daten.

Durch verschiedene Änderungen im Rahmen der Entwicklung von OK-Office hat sich ein Fehler in der Eingabemaske für Sendetermine eingeschlichen. Dieser Fehler wurde behoben.

00001392 OK-Name muss veränderbar sein

Jeder OK kann seinen Namen jetzt im Menüpunkt "OK-Adressen" verändern. Diese Änderung wirkt sich auf alle Ausdrucke aus.

00001582 Mail-Versand der Schadensmeldung funktioniert nicht.

Der Mailversand wird im 5 Min.-Takt so lange wiederholt bis die Mail rausgeschickt werden konnte.

Bisher wurde der Mailversand nach ca. 20 Min. abgebrochen, wenn keine pos. Serverantwort vorlag, weil es in einem OK mal zu Massenmails wegen einer veränderten Serverückmeldung gekommen ist.

Jetzt werden die Mails ca. 24h lang versucht zuzustellen.

00001364 Im TV-Programm Fremdsendezeiten besser abheben

Die Fremd-Sendezeiten (Partagierunngsfunktion) sind jetzt deutlicher hervorgehoben.

00001552 Maske "Produzenten hinzufügen" akzeptiert fehlerhafte Eingabe

Durch verschiedene Änderungen im Laufe der Entwicklungen ist es aufgetreten, dass in der Eingabemaske der Produzentendatensätze ungültige Eingaben akzeptiert wurden.

Dieser Fehler wurde behoben.

00001561 Schreibfehler in der Ansicht "Sendebeitrag" wurde korrigiert

00001351 Zurück-Button verschwindet

An verschiedenen Stellen haben "Zurück"-Buttons gefehlt. Diese wurde hinzu programmiert, so dass die Navigation optimiert werden konnte.

<u>00001291</u> Seitennavigation Pinnwand bei vielen Einträgen

Auf der Pinnwand lag ein Fehler vor, wenn die Anzahl der Einträge auf mehreren Seiten dargestellt werden musste. Dieser Fehler wurde behoben.

00001383 Fremde Gerätesets ausblenden!

Bisher wurden fremde Gerätesets (andere OK-id) bei allen OK-Office-Usern angezeigt. Gerade bei partagierten OKs hat dies zu teilweise sehr unübersichtlichen Darstellungen (Listen) geführt.

Im Rahmen des neuen Rechtemanagements wurde dieser Fehler behoben.

Nur wer die Funktion "Geräte global" aktiviert hat, kann "fremde" Geräte sehen und bearbeiten.

00001424 Fehlermeldung wird nicht richtig angezeigt

Bei verschiedenen Fehlern wurden unverständliche oder falsche Fehlermeldungen angezeigt. Dies wurde in der aktuellen Version korrigiert.

00001601 Defaultwert für Datum in der Ansicht "Warnliste"

Der Defaultwert für den Datumsbereich in der Ansicht "Warnliste" wurde korrigiert und schlägt nun immer das aktuelle Kalenderjahr vor.



Installationsanleitung



Um das Update auf Version 3.1 installieren zu können, muss vorher Version 2.0 von OK-Office installiert sein!

Das Update kann unter

http://www.pirmasoft.de/okoffice/update_ok_office_3_1_0.exe aus dem Internet herunter geladen werden.

Folgende Zugangsdaten werden für einen Zugriff auf den Downloadbereich benötigt:

Benutzername: **okoffice**Kennwort: **schulung20**

Sobald der Download abgeschlossen ist, muss die Installationsdatei update_ok_office_3_1_0.exe ausgeführt werden. Hierbei darf kein Mitarbeiter bei OK-Office eingeloggt sein!

Folgen Sie nun den Anweisungen des Installationsprogramms. Nach Abschluss der Installation können Sie sich wie gewohnt bei OK-Office anmelden.

Hinweis: Die Erfolgreiche Installation des Updates erkennen Sie bereits bei der Anmeldung am Versionshinweis in der Kopfzeile Ihres Browsers in dem OK-Office angezeigt wird (Version 3.1)

OK-Office Support

Wenn Sie weiterführende Fragen zur Benutzung der hier beschriebenen Funktionen oder zur Bedienung von OK-Office haben, wenden Sie sich bitte an unsere

Support-Hotline

06324 / 92 89 21 (Markus Merkler)

Unser Support ist i.d.R. Mo-Fr 7:00 - 22:00 und Sa + So 10:00 - 22:00 Uhr erreichbar, Falls Ihr Gespräch nicht entgegengenommen wird, rufen wir schnellstmöglich zurück

oder per email an OK-office-support@ok-hbi.de

Auf Wunsch vereinbaren wir auch gerne in Kooperation mit dem BZBM eine ausführliche Mitarbeiterschulung in Ihrem OK vor Ort und gehen dabei auf Ihre individuellen Fragen und Problemstellungen ein.



Ausblick

Auch die Weiterentwicklung von OK-Office ist bereits geplant und vereinbart. Herr Schmeer (Fa. Pirmasoft) arbeitet bereits an Version 3.15, in der die fehlenden Features aus Version 3.1 in Form eines Zwischen-Updates nachgereicht werden sollen.

Version 3.15 enthält insbesondere folgende Änderungen:

Einzelteile von Zubehörsets kontrollieren

Mit der Etablierung dieser Funktion werden bei Ausleihen zukünftig auch die Einzelteile von Zubehörsets, die an eine Ausleihe "angehängt" werden, bei Ausgabe und Rückname auf die Einzelbestandteile hin überprüft.

Anhängen von Ausleihen

Auch andere Reservierungen sollen an eine Ausleihe angehängt werden können. So ist in Zukunft möglich, Gerätesets in kleinere Einheiten aufzuteilen und diese dann je nach Bedarf individuell zu kombinieren.

Insbesondere sollen damit auch Gerätesets der Klassen A + B an andere Ausleihen angehängt werden können.

Sendeblock verschieben

Mit der Funktion "Sendeblock verschieben" wird es ermöglicht, einen Sendeblock in einen anderen Bereich des TV-Programms zu verschieben.

Doppelte Nutzer zusammenführen

Häufig wurden in verschiedene Produzenten mehrfach angelegt und es entstehen zunehmend "Karteileichen" innerhalb der einzelnen Datenbanken.

Sobald ein Produzentendatensatz jedoch eine Verbindung zu einem Beitrag, einer Ausleihe oder einem anderen Datensatz hat, ist jedoch ein Löschen nicht mehr möglich. Mit Hilfe dieser neuen Funktion wird es ermöglicht, Produzenten zu einem Datensatz zusammenzuführen und alle bestehenden Datensätze zu erhalten und entsprechend zu transferieren.

Auch für die Versionen 3.2 und 3.3 wurde bereits eine Grobplanung erstellt, so dass die Entwicklung nahtlos fortgesetzt werden kann.

Falls Sie Wünsche oder Anregungen für die Weiterentwicklung haben, teilen Sie uns diese bitte in unserem Entwicklungsforum unter http://www.ok-hbi.de/dev mit.